

Lehrgang **WiF** Professional (**WiF** = Wirksam Führen)

1. Zielgruppe

Operative Führungskräfte und qualifizierte Nachwuchsführungskräfte mit Führungserfahrung. Typische Berufsbezeichnungen sind Teamleiter, Schichtführer, Gruppenleiter, Meister, Filialleiter, Abteilungsleiter und ähnliche (Schnittstellenverantwortliche, Projektleiter, ASI-Verantwortliche, Stabstelleninhaber, etc.). Sie arbeiten im Tagesgeschäft mit, orientieren sich an Jahreszielen und wurden meist Führungskraft, weil sie gute Fachkräfte sind. Sie führen oft ehemals gleichgestellte Mitarbeiter aus „dem Bauch heraus“, meist gibt sie keine professionelle Vorbereitung auf ihre Führungsaufgabe.

2. Der Ansatzpunkt

Die TOP TEN Kompetenzen operativer Führungskräfte sind (Umfrage 2014 in Oberösterreich):

Delegieren | Eigenverantwortung | Entscheidungsfähigkeit | Ganzheitliches Denken | Kommunikationsfähigkeit | Mitarbeiterförderung | Organisationsfähigkeit | Selbstmanagement | Teamfähigkeit

3. Der Lehrgang

Die Ausbildung besteht aus 8 Modulen zu 2 Tagen und 1 Tagesmodul (Generalprobe - M9), über einen Zeitraum von 7 bis 10 Monate mit insgesamt 110 Maßnahmenstunden¹ (entspricht rd. 124 Netto-UE zu 50 Minuten). Der Lehrgang ist ausgerichtet auf den Erwerb von Kompetenzen, die im Führungsalltag wirksam eingesetzt werden können. Die Theorie wird in anschaulichen, praxisorientierten Modellen vermittelt. Den Lerninhalten liegen wissenschaftlich fundierte, erprobte Modelle zugrunde. Für jedes Modul gibt ein Protokoll als Skriptum.

Die ersten 5 Module fokussieren auf den Erwerb der notwendigen Grundlagen wirksamer Führung. Die Module 6 – 9 vertiefen das Gelernte, es werden praktische Beispiele aus dem betrieblichen Alltag der Teilnehmer bearbeitet.

Im Lehrgang wird für jeden Teilnehmer individuell eine KODE Potenzialanalyse erstellt und im Einzelcoaching interpretiert.

Für den Erwerb des Kompetenzzertifikates nach ISO/IEC 17024 (siehe Pkt. 5) sind eine Praxisarbeit, eine Wissensüberprüfung in Form eines Multiple Choice Tests sowie eine Präsentation der Praxisarbeit erforderlich.

¹ Seminarzeiten sind ab 1.1.2018 in Maßnahmenstunden zu je 60 Minuten angeführt

4. Curriculum im Überblick

Modul 1 - Führung

Aktiv Führen. Die Themen sind: Grundsätze, Aufgaben und Rollen einer Führungskraft. Erfahrungsaustausch der Teilnehmer mit dem Thema Führung. Fach- und Sozialkompetenzen sind das Fundament erfolgreicher Führung. Die Bedeutung von Führungskompetenzen in der eigenen Führungssituation wird sichtbar. Lehrgangsorganisation wird aufgesetzt und kommuniziert.

Modul 2 - Kommunikation

Kommunikation als Führungsherausforderung. Kultur und persönliche Lebenserfahrungen prägen Menschen. Die Vielschichtigkeit von Wahrnehmungen und die Informationsdichte ist eine andauernde Herausforderung, die im Führungsalltag gemeistert werden muss. Das Wissen, wie wir lernen, wie unsere eigenen Werte und Überzeugungen entstehen, ist hilfreich.

Modul 3 - Kooperation

Zusammenarbeit als Arbeits- und Lebensmodell. Teamleistungen sind sichtbar höher als Einzelleistungen. Unterschiede in den Persönlichkeiten und in den Kompetenzen fördern die Ergebnisse in der Zusammenarbeit. Das Selbstverständnis von Gruppen und Teams ist ein Entwicklungsprozess, der sichtbare Phasen durchläuft und gesteuert werden kann. Stärken der Mitarbeiter einsetzen und die Rahmenbedingungen zu gestalten, ist Führungsaufgabe.

Modul 4 - Selbstmanagement

Selbstmanagement ist Stimmungsmanagement. Eigene Befindlichkeiten beeinflussen das Führungsverhalten. Zeit als wertvolle, weil einmalige Ressource, erfordert sorgfältigen Umgang und Planung. Stress und Konflikte werden konstruktiv bewältigt, wenn die Selbstwahrnehmung, Reflexionsfähigkeit und der konstruktive Umgang mit Misserfolgen bearbeitet wird. Das Selbstbild der Führungskraft hat wesentlichen Einfluss auf den Führungserfolg.

Modul 5 - Managementsysteme

Eine gute Theorie schadet der Praxis nicht. Führungskräfte bewegen sich in einem vorgegebenen Managementsystem mit vorhandenen Werkzeugen, die zur Zielerreichung eingesetzt werden. Diese anzuwenden, erfordert ein Überblickswissen aber auch Detailkenntnisse in der Anwendung, des Nutzens und der Wirksamkeit. Ihr Einsatz ist abhängig von den Rahmenbedingungen, Visionen, Zielen und Strategie der Organisation. Die erforderlichen Führungswerkzeuge werden analysiert und auf ihre Praxistauglichkeit überprüft.

Modul 6 - Kritische Situationen im Führungsalltag

Übung macht den Meister. Führungskräfte müssen im Alltag unterschiedliche Situationen managen. Sachverhalte müssen eingeschätzt, Entscheidungen getroffen werden, es muss jedenfalls als Führungskraft „das Heft in die Hand genommen werden“. Ein zeitnahes Handeln – meist ohne lange Vorbereitungszeit – ist erforderlich. Die professionelle Bewältigung dieser Herausforderungen wird trainiert. Hier gilt es, „die Drachen zu töten“ solange sie noch klein sind und allfällige Konflikte konstruktiv zu bewältigen.

Modul 7 - Persönlichkeitsentwicklung I Angewandte Kommunikation

Erkenne dich selbst. Viele Situationen im Führungsalltag können gut vorbereitet werden. Regelmäßig stattfindende Mitarbeitergespräche gehören dazu. Die Gesprächsführung erfordert exakte Vorbereitungen, denn auf Leistungs- / Verhaltensveränderungen der Mitarbeiter muss reagiert werden. Die Koordination der Sach- und Beziehungsebene ist hier erfolgsentscheidend. Die positive Außenwirkung ist ein Zusammenspiel von Einstellungen und Verhalten, die sich gegenseitig beeinflussen. Führungsverhalten sichtbar machen und dadurch die Führungsrolle und das Führungsverhalten zu steuern, ist das Ziel.

Modul 8 - Präsentationstechnik I Prüfungsvorbereitung

Ihr Auftritt bitte. Präsentieren vor Publikum mit dem Einsatz von Hilfsmitteln ist die Herausforderung. Lehrgangsreflexion als Rückblick und Fokussierung auf die Prüfungssituation als Ausblick. Zusammenfassung der wichtigsten Lernerfahrungen.

Modul 9 - Generalprobe

Es wird die Prüfungssituation simuliert. Teilnehmer zeigen, dass sie in der Lage sind, einen Sachverhalt strukturiert und entscheidungsfähig aufzubereiten. Dieses interne „Finale“ bildet den Grundstock für professionelles Präsentieren und den Erfolg in der Prüfungssituation.

5. Abschluss mit Prüfung und einem Personenzertifikat nach ISO/IEC 17024

Überprüft wird das Verständnis von Führung im Kontext zur erstellten Praxisarbeit. Die Prüfung erfolgt durch einen unabhängigen Prüfer der Firma SystemCERT Zertifizierungsges.m.b.H. in Leoben.

6. Referenzen

Auf Wunsch vermitteln wir gerne Kontakte zu unseren Kunden.

7. Kosten

Teilnahmegebühr: € 3.900,-- je Teilnehmer excl. MwSt

Prüfungsgebühr (externer Prüfer): € 150,-- je Teilnehmer excl. MwSt

Zertifikatsausstellung durch Zertifizierungsstelle: derzeit € 130,-- je Teilnehmer excl. MwSt

8. Förderungen

Die ISO Leadership GmbH besitzt alle Qualitätszertifikate, die Fördergeber von Lerndienstleistern verlangen.

Für die Förderungen sind ab 1.1.2018 die Maßnahmenstunden relevant.

9. AGB und europäische DSGVO

Unsere AGB und die Umsetzung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden sie auf unserer homepage unter <http://www.iso-leadership.com>